

## Verfahrensinformationen

### Verfahren

<b>Vergabenummer</b>	2026/022
<b>Bezeichnung</b>	VOB 17-250 Errichtung eines Berufsschulcampus BA 1; VE 2-3075 Haus II Metallbau PR-Fassade
<b>Art der Vergabe</b>	Offenes Verfahren
<b>Vergabeordnung</b>	VOB/A
<b>Art des Auftrags</b>	Bauleistung
<b>Gewerk</b>	Alle übrigen Gewerke
<b>Abschluss eines Zeitvertrages</b>	Nein

### Auftraggeber

#### Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

<b>Bezeichnung</b>	Landkreis Vorpommern-Rügen
<b>Postanschrift</b>	Carl-Heydemann-Ring 67
<b>PLZ</b>	18437
<b>Ort</b>	Stralsund
<b>Land</b>	Deutschland
<b>NUTS-Code</b>	DE80L
<b>Nationale Identifikationsnummer</b>	13073000-K012-19
<b>Telefon</b>	+49 38313571000
<b>Fax</b>	+49 3831357444100
<b>E-Mail</b>	vergabe@lk-vr.de
<b>Hauptadresse (URL)</b>	<a href="http://www.lk-vr.de">http://www.lk-vr.de</a>

**Rechtsform des Beschaffers** Kommunalbehörde

**Haupttätigkeit** Allgemeine öffentliche Verwaltung

#### Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

Entsprechend Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

#### Weitere Auskünfte erteilt

Entsprechend Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

## **Stelle für Nachprüfungsverfahren / Vergabekammer (§ 156 GWB)**

<b>Bezeichnung</b>	Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern Geschäftsstelle der Vergabekammern
<b>Postanschrift</b>	Johannes-Stelling-Straße 14
<b>PLZ</b>	19053
<b>Ort</b>	Schwerin
<b>Land</b>	Deutschland
<b>NUTS-Code</b>	DE804
<b>Nationale Identifikationsnummer</b>	VKMV-13-L50010000000-78
<b>Telefon</b>	+49 385588-15164
<b>Fax</b>	+49 385588-485-15817
<b>E-Mail</b>	vergabekammer@wm.mv-regierung.de
<b>Hauptadresse (URL)</b>	<a href="https://www.regierung-mv.de">https://www.regierung-mv.de</a>

## **Beschaffung mit mehreren Auftraggebern**

<b>Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben.</b>	Nein
<b>Die Leistung wird von einer zentralen Beschaffungsstelle erworben</b>	Nein
<b>Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung.</b>	Nein

## **Auftragsgegenstand**

### **Gegenstand**

<b>Beschaffungsübereinkommen (GPA)</b>	Ja
<b>Gegenstand</b>	Öffentlicher Auftrag

## Leistungsbeschreibung

**Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens** Im Zuge der Modernisierungsarbeiten am Haus II auf dem Berufsschulcampus Stralsund sind Metallbauarbeiten PR-Fassade auszuführen.

**Beschreibung der Beschaffung (Art und Umfang der Bauarbeiten bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)** Im Zuge der Modernisierungsarbeiten am Haus II auf dem Berufsschulcampus Stralsund sind Metallbauarbeiten PR-Fassade auszuführen:  
- Baustelleneinrichtung, Werkplanung, statischer Nachweis  
- PR- Fassaden  
- Außentüren Stahlblech  
- Kunststoff-Fenster  
- Sonstiges

**Besonders auch geeignet für KMU (gemäß EU-Empfehlung 2003/361/EG; kleinste, kleine und mittlere Unternehmen)** Ja

**Besonders auch geeignet für**

- Sonstige KMU
- Selbstständige

**CPV-Code Hauptgegenstand** 45262670-8

## Planung und Ausführung

**Erbringung von Planungsleistungen** Ja

**Zweck der baulichen Anlage** Werkplanung und statischer Nachweis  
**Zweck des Auftrags** Montage PR-Fassade

## Optionen

**Optionen** Nein

## Vertragsverlängerung

**Verlängerungen möglich** Nein

## Haupterfüllungsort

**Postanschrift** Zukünftiger Berufsschulcampus des Landkreises Vorpommern-Rügen in Stralsund; Lindenallee/Lübecker Allee

**PLZ** 18439

**Ort** Stralsund

**Land** Deutschland

**NUTS-Code** DE80L

## Laufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

**Laufzeit bzw. Dauer (ab Auftragsvergabe)** In Tagen

**In Tagen** 169

## Berücksichtigung nachhaltiger Aspekte

Die Auftragsvergabe fällt in den **Nein**

Anwendungsbereich des  
Saubere-Fahrzeuge-  
Beschaffungs-Gesetzes

## Energieeffizienz-Richtlinie

Die Energieeffizienz-Richtlinie **Nein**  
(EED) findet Anwendung

## Fristen

BEZEICHNUNG	DATUM, GGF. UHRZEIT
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	11.03.2026
Ende der Angebotsfrist	19.03.2026 12:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	03.06.2026

### Ausgewählte

#### Ausnahmetatbestände

Es liegt ein begründeter Fall vor, aufgrund dessen nach § 10a EU Abs. 8 VOB/A eine längere Bindefrist festgelegt wird. Trotzdem bleibt die Bindefrist angemessen. Der Termin für den Abschluss der Angebotsauswertung wird manuell angepasst.

## Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode **Niedrigster Preis**

## Lose

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

## Eignung/Bedingungen

### Einzureichende Eignungsnachweise

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

<b>Bezeichnung</b>	Bietererklärung hinsichtlich der Beachtung der ILO-Kernarbeitsnorm (§ 13 TVgG M-V)
<b>Bereich</b>	Bedingung an die Auftragsausführung
<b>Form</b>	Mittels Eigenerklärung
<b>Bezeichnung</b>	Erklärung des Unternehmens nach dem Tariftreu- und Vergabegesetz Mecklenburg-Vorpommern und der Mindestarbeitsbedingungenverordnung
<b>Bereich</b>	Bedingung an die Auftragsausführung
<b>Form</b>	Mittels Eigenerklärung
<b>Bezeichnung</b>	Formblatt 124_LD Eigenerklärung zur Eignung im Vergabeverfahren
<b>Bereich</b>	Bedingung an die Auftragsausführung
<b>Form</b>	Mittels Eigenerklärung
<b>Bezeichnung</b>	Formblatt Russlandsanktionen
<b>Bereich</b>	Bedingung an die Auftragsausführung
<b>Form</b>	Mittels Eigenerklärung
<b>Bezeichnung</b>	Verpflichtungen des beauftragten Unternehmens nach dem Tariftreu- und Vergabegesetz Mecklenburg-Vorpommern (TVgG M-V)
<b>Bereich</b>	Bedingung an die Auftragsausführung
<b>Form</b>	Mittels Eigenerklärung

### Bedingungen für den Auftrag

<b>Es werden Kautionen oder Sicherheiten gefordert</b>	Ja
<b>Geforderte Kautionen und Sicherheiten</b>	Siehe FB 214 - Besondere Vertragsbedingungen

### Besondere Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

<b>Darlegung der besonderen Bedingungen</b>	<b>Einzureichende Unterlagen:</b> <ul style="list-style-type: none"><li>- Bietererklärung hinsichtlich der Beachtung der ILO-Kernarbeitsnorm (§ 13 TVgG M-V) ( mittels Eigenerklärung vorzulegen)</li><li>- Erklärung des Unternehmens nach dem Tariftreu- und Vergabegesetz Mecklenburg-Vorpommern und der Mindestarbeitsbedingungenverordnung ( mittels Eigenerklärung vorzulegen)</li><li>- Formblatt 124_LD Eigenerklärung zur Eignung im Vergabeverfahren ( mittels Eigenerklärung vorzulegen)</li><li>- Formblatt Russlandsanktionen ( mittels Eigenerklärung vorzulegen)</li><li>- Verpflichtungen des beauftragten Unternehmens nach dem Tariftreu- und Vergabegesetz Mecklenburg-Vorpommern (TVgG M-V) ( mittels Eigenerklärung vorzulegen)</li></ul>
<b>Verpflichtung zur Angabe des Namens und der beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind</b>	Nein

## Vorbehaltene Aufträge

Sind die Aufträge vorbehalten? [Nein](#)

## Bevorzugung

Auf eine Bevorzugung von [Nein](#)  
Werkstätten für behinderte  
Menschen und  
Inklusionsbetriebe soll  
hingewiesen werden

## Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren [nachgefordert](#)  
Vorlagen mit Teilnahmeantrag/  
Angebotsabgabe gefordert war,  
werden

Zusätzliche Informationen zur [Die Unterlagen werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen  
Nachforderung nach § 16 a EU VOB/A nachgefordert.](#)

## Eignungskriterien der Vergabe

OZ	BEZEICHNUNG
<a href="#">1</a>	<a href="#">Formblatt 124</a>
<a href="#">2</a>	<a href="#">Eigenerklärung ILO-Kernarbeitsnorm</a>
<a href="#">3</a>	<a href="#">Formblatt Russlandsanktionen</a>
<a href="#">4</a>	<a href="#">Erklärung des Unternehmens nach dem Tariftreu- und Vergabegesetz Mecklenburg-Vorpommern und der Mindestarbeitsbedingungenverordnung</a>
<a href="#">5</a>	<a href="#">Verpflichtungen des beauftragten Unternehmens nach dem Tariftreu- und Vergabegesetz Mecklenburg-Vorpommern (TVgG M-V)</a>

## Formale allgemeine Ausschlussgründe

### Ausschlussgrund 'Bildung krimineller Vereinigungen'

**Beschreibung** Nach § 123 Absatz 1 Nummer 1 GWB zwingender Ausschlussgrund: Das Angebot wird zwingend ausgeschlossen, wenn der Auftraggeber Kenntnis hiervon erlangt und die Bedingungen des § 123 GWB erfüllt sind. Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten werden beachtet.

### Ausschlussgrund 'Bildung terroristischer Vereinigungen'

**Beschreibung** Nach § 123 Absatz 1 Nummer 1 GWB zwingender Ausschlussgrund: Das Angebot wird zwingend ausgeschlossen, wenn der Auftraggeber Kenntnis hiervon erlangt und die Bedingungen des § 123 GWB erfüllt sind. Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten werden beachtet.

### Ausschlussgrund 'Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung'

**Beschreibung** Nach § 123 Absatz 1 Nummer 2 und 3 GWB zwingender Ausschlussgrund: Das Angebot wird zwingend ausgeschlossen, wenn der Auftraggeber Kenntnis hiervon erlangt und die Bedingungen des § 123 GWB erfüllt sind. Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten werden beachtet.

### Ausschlussgrund 'Betrug oder Subventionsbetrug'

**Beschreibung** Nach § 123 Absatz 1 Nummer 4 und 5 GWB zwingender Ausschlussgrund: Das Angebot wird zwingend ausgeschlossen, wenn der Auftraggeber Kenntnis hiervon erlangt und die Bedingungen des § 123 GWB erfüllt sind. Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten werden beachtet.

### Ausschlussgrund 'Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung'

**Beschreibung** Nach § 123 Absatz 1 Nummer 6 bis 9 GWB zwingender Ausschlussgrund: Das Angebot wird zwingend ausgeschlossen, wenn der Auftraggeber Kenntnis hiervon erlangt und die Bedingungen des § 123 GWB erfüllt sind. Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten werden beachtet.

### Ausschlussgrund 'Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung'

**Beschreibung** Nach § 123 Absatz 1 Nummer 10 GWB zwingender Ausschlussgrund: Das Angebot wird zwingend ausgeschlossen, wenn der Auftraggeber Kenntnis hiervon erlangt und die Bedingungen des § 123 GWB erfüllt sind. Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten werden beachtet.

### Ausschlussgrund 'Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben'

**Beschreibung** Nach § 123 Absatz 4 Nummer 1 GWB zwingender Ausschlussgrund:  
Das Angebot wird zwingend ausgeschlossen, wenn der Auftraggeber  
Kenntnis hiervon erlangt und die Bedingungen des § 123 GWB erfüllt  
sind. Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten  
werden beachtet.

#### Ausschlussgrund 'Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen'

**Beschreibung** Nach § 123 Absatz 4 Nummer 1 GWB zwingender Ausschlussgrund:  
Das Angebot wird zwingend ausgeschlossen, wenn der Auftraggeber  
Kenntnis hiervon erlangt und die Bedingungen des § 123 GWB erfüllt  
sind. Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten  
werden beachtet.

#### Ausschlussgrund 'Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen'

**Beschreibung** Nach § 124 Absatz 1 Nummer 1 GWB fakultativer Ausschlussgrund:  
Der Ausschluss des Angebotes wird einzelfallbezogen unter  
Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit geprüft.  
Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten werden  
beachtet.

#### Ausschlussgrund 'Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen'

**Beschreibung** Nach § 124 Absatz 1 Nummer 1 GWB fakultativer Ausschlussgrund:  
Der Ausschluss des Angebotes wird einzelfallbezogen unter  
Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit geprüft.  
Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten werden  
beachtet.

#### Ausschlussgrund 'Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen'

**Beschreibung** Nach § 124 Absatz 1 Nummer 1 GWB fakultativer Ausschlussgrund:  
Der Ausschluss des Angebotes wird einzelfallbezogen unter  
Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit geprüft.  
Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten werden  
beachtet.

#### Ausschlussgrund 'Zahlungsunfähigkeit'

**Beschreibung** Nach § 124 Absatz 1 Nummer 2 GWB fakultativer Ausschlussgrund:  
Der Ausschluss des Angebotes wird einzelfallbezogen unter  
Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit geprüft.  
Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten werden  
beachtet.

#### Ausschlussgrund 'Insolvenz'

**Beschreibung** Nach § 124 Absatz 1 Nummer 2 GWB fakultativer Ausschlussgrund:  
Der Ausschluss des Angebotes wird einzelfallbezogen unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit geprüft. Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten werden beachtet.

#### Ausschlussgrund 'Einstellung der beruflichen Tätigkeit'

**Beschreibung** Nach § 124 Absatz 1 Nummer 2 GWB fakultativer Ausschlussgrund:  
Der Ausschluss des Angebotes wird einzelfallbezogen unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit geprüft. Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten werden beachtet.

#### Ausschlussgrund 'Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren'

**Beschreibung** Nach § 124 Absatz 1 Nummer 2 GWB fakultativer Ausschlussgrund:  
Der Ausschluss des Angebotes wird einzelfallbezogen unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit geprüft. Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten werden beachtet.

#### Ausschlussgrund 'Schwere Verfehlung'

**Beschreibung** Nach § 124 Absatz 1 Nummer 3 GWB fakultativer Ausschlussgrund:  
Der Ausschluss des Angebotes wird einzelfallbezogen unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit geprüft. Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten werden beachtet.

#### Ausschlussgrund 'Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen'

**Beschreibung** Nach § 124 Absatz 1 Nummer 4 GWB fakultativer Ausschlussgrund:  
Der Ausschluss des Angebotes wird einzelfallbezogen unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit geprüft. Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten werden beachtet.

#### Ausschlussgrund 'Interessenkonflikt'

**Beschreibung** Nach § 124 Absatz 1 Nummer 5 GWB fakultativer Ausschlussgrund:  
Der Ausschluss des Angebotes wird einzelfallbezogen unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit geprüft. Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten werden beachtet.

#### Ausschlussgrund 'Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung'

**Beschreibung** Nach § 124 Absatz 1 Nummer 6 GWB fakultativer Ausschlussgrund:  
Der Ausschluss des Angebotes wird einzelfallbezogen unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit geprüft. Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten werden beachtet.

### Ausschlussgrund 'Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags'

**Beschreibung** Nach § 124 Absatz 1 Nummer 7 GWB fakultativer Ausschlussgrund: Der Ausschluss des Angebotes wird einzelfallbezogen unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit geprüft. Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten werden beachtet.

### Ausschlussgrund 'Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens'

**Beschreibung** Nach § 124 Absatz 1 Nummer 8 und 9 GWB fakultativer Ausschlussgrund: Der Ausschluss des Angebotes wird einzelfallbezogen unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit geprüft. Die weiteren den Ausschluss regelnden Gesetzmäßigkeiten werden beachtet.

## Teilnahme-/Vergabeunterlagen

### Bereitstellung der Vergabeunterlagen

**Elektronisch** Ja, mittels Vergabemarktplatz "DTVP-Satellite EGOMV"  
**URL zu den Auftragsunterlagen** <https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYD3YTU8DQXSC/documents>  
**Zugriff auf Auftragsunterlagen** Uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugriff, gebührenfrei, unter der oben genannten URL  
**Postalischer Versand** Nein  
**Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind.** Nein

## Teilnahmeanträge/Angebote

### Angebotsfrist

**Datum und Uhrzeit** Donnerstag 19. März 2026 12:00 Uhr

### Bedingungen für die Öffnung der Angebote

**Es findet ein öffentlicher Eröffnungstermin mit Beteiligung der Bieter statt** Nein  
**Submissionsbeginn** -Keine Angabe-

## Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote [Elektronisch in Textform](#)  
URL, unter der elektronische Angebote abgegeben werden können <https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYD3YTU8DQXSC>

## Weitere Anforderungen an Angebote

Elektronische Kataloge [Nicht zulässig](#)  
Forderung von Proben und Mustern [Nein](#)

## Elektronische Auktion

Eine elektronische Auktion wird [Nein](#) durchgeführt

## Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben. [Ja](#)

## Mehrere Hauptangebote

Es sind mehrere Hauptangebote eines Bieters zugelassen [Nein](#)

## Nebenangebote

Nebenangebote sind zugelassen [Nein](#)

## Sprache(n)

Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können [Deutsch](#)

## Verfahren/Sonstiges

### Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

### Wiederkehrender Auftrag

Es handelt sich um einen wiederkehrenden Auftrag [Nein](#)

## Mittel der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung **Ja**  
mit einem Vorhaben und/oder  
Programm, das aus Mitteln der  
Europäischen Union finanziert  
wird

## Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch **Nein**  
erteilt.

Elektronische **Erforderlich**  
Rechnungsstellung

Die Zahlung erfolgt **Ja**  
elektronisch.

## Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für **\* In den Vergabeunterlagen finden Sie eine Anleitung zur Nutzung  
Bieter/Bewerber des Biertools. Unterstützung finden Sie auch auf im Service- und  
Supportcenter der cosinex GmbH unter: [https://support.cosinex.de/  
unternehmen/](https://support.cosinex.de/unternehmen/)**

**Genauere Angaben zu den  
Fristen für die Einlegung von  
Rechtsbehelfen**

**\* Sollten Ihnen Unklarheiten oder (vermeintliche) Fehler in den  
Vergabeunterlagen auffallen, wenden Sie sich bitte per  
Bieterkommunikation an die Vergabestelle.**  
**Ein Nachprüfungsantrag ist nur zulässig, wenn:**  
**- der Antragsteller von ihm erkannte Verstöße gegen  
Vergabevorschriften im Vergabeverfahren gegenüber dem  
Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gerügt  
hat, § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB,**  
**- der Antragsteller Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund  
der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der  
in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber  
dem Auftraggeber gerügt hat, § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB, - der  
Antragsteller Verstöße, die in den Vergabeunterlagen erkennbar sind,  
spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gegenüber dem  
Auftraggeber gerügt hat, § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB, - nicht mehr als 15  
Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer  
Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, § 160 Abs. 3 Nr. 4  
GWB**